## Verhaltensanleitung bei Katastrophenfällen "Wie verhalte ich mich, wenn...?" 1 ... ein schweres Unwetter (Sturm, Orkan, Gewitter) bevorsteht? **✓** Vor dem Unwetter: Aktuelle Wetterwarnungen im Radio, TV oder per Notfall-App (z. B. NINA) verfolgen. Fenster, Türen, Rolläden und Dachluken schließen. Balkon- und Gartenmöbel, Fahrräder, Mülltonnen sichern oder ins Haus bringen. Auto in Garage oder an geschütztem Ort abstellen – nicht unter Bäumen! Sturmhaken am Dach überprüfen, lose Dachziegel befestigen. Notgepäck, Taschenlampe und batteriebetriebenes Radio bereitstellen. **✓** Während des Unwetters: Aufenthalt im Freien vermeiden! Keine Keller oder Tiefgaragen aufsuchen (Überflutungsgefahr). Abstand zu Bäumen, Gerüsten, Strommasten halten. Elektrogeräte vom Netz trennen, um Überspannungsschäden zu vermeiden. Keine Fahrstühle nutzen – Stromausfallgefahr! **✓** Nach dem Unwetter: Vorsicht vor herabfallenden Ästen, beschädigten Stromleitungen und losen Dachteilen. | | Schäden dokumentieren (Fotos für Versicherungen machen). Falls notwendig, Behörden oder Handwerker informieren. 2 ... ein Feuer ausbricht? **✓** Vorbeugende Maßnahmen: Rauchmelder in allen Räumen installieren und regelmäßig prüfen. Feuerlöscher bereithalten und Handhabung kennen. Fluchtwege und Notausgänge freihalten. Keine brennbaren Materialien im Keller oder Dachboden lagern. **✓** Wenn es brennt: Ruhe bewahren! Notruf 112 rufen: "Wo brennt es? Was brennt? Gibt es Verletzte?" Falls möglich, Löschversuch mit Feuerlöscher unternehmen. Türen und Fenster schließen, um Rauch- und Feuerausbreitung zu verhindern. Auf keinen Fall Aufzüge benutzen! Falls Fluchtwege versperrt sind: ans Fenster gehen, bemerkbar machen. **✓** Wenn du einen Brand bei einer anderen Person entdeckst:

Betroffene warnen und zum Verlassen des Gebäudes auffordern.

Feuerwehr alarmieren und Einsatzkräfte einweisen.

3 es zu Hochwasser oder Überschwemmung kommt?		
<ul> <li>✓ Vorbereitungen bei Hochwassergefahr:</li> <li>Wetter- und Pegelstände über Nachrichten oder Notfall-Apps verfolgen.</li> <li>Sandsäcke oder wasserfeste Barrieren an Türen und Fenstern anbringen.</li> <li>Wichtige Dokumente, Wertsachen, Elektrogeräte in obere Etagen bringen.</li> <li>Notgepäck (Wechselkleidung, Lebensmittel, Medikamente) bereitstellen.</li> <li>Auto aus gefährdeten Gebieten wegfahren.</li> </ul>		
<ul> <li>✓ Während des Hochwassers:</li> <li> Kellerräume meiden – Lebensgefahr durch einstürzende Wände oder Stromschläge.</li> <li> Elektrische Geräte ausschalten, Hauptstromschalter ggf. abschalten.</li> <li> Falls notwendig: Haus frühzeitig verlassen und gesicherten Ort aufsuchen.</li> <li> Überflutete Straßen nicht mit dem Auto durchqueren! Strömungen können Fahrzeuge mitreißen.</li> </ul>		
<ul> <li>✓ Nach dem Hochwasser:</li> <li>Schäden dokumentieren, Versicherungen informieren.</li> <li>Elektrik und Heizung nur von Fachleuten prüfen lassen.</li> <li>Räume schnell trocknen, um Schimmelbildung zu verhindern.</li> </ul>		
4 ein Stromausfall eintritt?		
<ul> <li>✓ Vorbereitung auf längere Stromausfälle:</li> <li>☐ Taschenlampen, Kerzen, Feuerzeuge, batteriebetriebenes Radio bereithalten.</li> <li>☐ Notstromversorgung (z. B. Powerbanks, Solarladegeräte) bereitstellen.</li> <li>☐ Lebensmittelvorräte anlegen, die nicht gekocht werden müssen.</li> <li>☐ Bargeld bereithalten – Bankautomaten könnten ausfallen.</li> </ul>		
<ul> <li>✓ Während des Stromausfalls:</li> <li>Ruhe bewahren, Nachbarn informieren.</li> <li>Notrufnummern nutzen, falls medizinische Geräte ausfallen.</li> <li>Tiefgekühlte Lebensmittel möglichst nicht öffnen – sie bleiben länger haltbar.</li> <li>Heizungsausfall einkalkulieren – warme Kleidung und Decken bereithalten.</li> <li>Gasherd oder Campingkocher nur in gut belüfteten Räumen nutzen!</li> </ul>		
<ul> <li>✓ Nach dem Stromausfall:</li> <li>☐ Elektrogeräte erst nach und nach wieder einschalten, um Netzüberlastung zu vermeiden.</li> <li>☐ Verdorbene Lebensmittel entsorgen.</li> <li>☐ Falls Geräte durch Stromschwankungen beschädigt wurden, Fachleute hinzuziehen.</li> </ul>		
5 gefährliche Stoffe (CBRN-Gefahrstoffe) freigesetzt werden?		
<ul> <li>✓ Allgemeine Schutzmaßnahmen:</li> <li>Warnmeldungen im Radio oder über Notfall-Apps beachten.</li> <li>Türen und Fenster schließen, Klimaanlagen abschalten.</li> <li>Luftdichtes Abdichten von Fenstern mit Klebeband oder Tüchern.</li> </ul>		

	Aufenthaltsraum im Inneren des Gebäudes suchen (ohne Fensterzugang). Falls nötig: Atemschutz verwenden (z. B. feuchtes Tuch vor Mund und Nase).
	Bei chemischen oder biologischen Gefahrstoffen: Schutzkleidung tragen, Kontakt mit der Haut vermeiden. Verunreinigte Kleidung sofort entfernen, Körper mit Wasser abwaschen.
	Bei radioaktiver Strahlung: Aufenthalt in geschlossenen Gebäuden, möglichst in Kellerräumen. Radioaktiv belastete Nahrungsmittel meiden (z. B. kontaminiertes Regenwasser). Anweisungen der Behörden unbedingt befolgen.
6	. eine Evakuierung angeordnet wird?
	Vorbereitungen für eine Evakuierung:  Notgepäck griffbereit halten (Dokumente, Kleidung, Medikamente, Essen, Wasser).  Behördenmeldungen und Anweisungen genau befolgen.  Nachbarn oder hilfsbedürftige Personen informieren und helfen.  Gas, Wasser und Strom vor Verlassen der Wohnung abschalten.  Haustiere mitnehmen oder sichere Betreuung organisieren.  Während der Evakuierung:  Nur das Nötigste mitnehmen – kein zusätzliches Risiko eingehen!  Festgelegte Sammelpunkte nutzen.  Sich bei Verwandten oder Notunterkünften registrieren lassen.
<u></u>	Ruhe bewahren, Panik vermeiden.
7	. ich einen Notruf absetzen muss?
0	Notrufnummern: Feuerwehr / Rettungsdienst: 112
2 <b>V</b> 3 <b>V</b> 4 <b>V</b>	Notruf richtig absetzen – Die 5 W-Fragen: Vo ist der Notfall? (Genaue Adresse, Stockwerk, besondere Hinweise) Vas ist passiert? (Feuer, Unfall, Verletzte, Hochwasser, Gasleck, etc.) Vie viele Verletzte oder Betroffene gibt es? Velche Art von Verletzungen oder Gefahren bestehen? Varten auf Rückfragen! Erst auflegen, wenn die Leitstelle es sagt.
	so Voubaltancoulaitung für Kotostromborfälle bilft dir. dieb in joder Cituation richtig zu verbalten

Diese **Verhaltensanleitung für Katastrophenfälle** hilft dir, dich in jeder Situation richtig zu verhalten und Risiken zu minimieren.